

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Gemeinde Lengerich/ Wasserverband Lingener Land</u>		
Straße	<u>Mittelstraße 15</u>		
PLZ, Ort	<u>49838 Lengerich (Emsland)</u>		
Telefon	<u>05904/ 9328 0</u>	Fax	<u>05904/ 9328</u>
E-Mail	<u>info@wvll.de</u>	Internet	<u>http://www.wvll.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Erlenweg , 49838 Gemeinde Lengerich (Emsland)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

- ca. 2.000 m³ Bodenabtragen/ andecken/ abfahren
- ca. 1.500 m³ Füllsand liefern und einbauen
- ca. 3.500 m² Schottertragschicht
- ca. 1.650 m² Baustraße
- ca. 380 m Regenkanal aus Betonrohren DN 600
- ca. 35 m Regenkanal 800
- ca. 360 m Schmutzwasserkanal DN 200 liefern und einbauen
- ca. 250 m Abwasserdruckleitung da. 90 mm liefern und einbauen
- 1 Stck Abwasserpumpwerk DN 2000 be einschließlich Maschinentchnik

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 3 Kw 2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 25 Kw 2021
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E37288749>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 01.12.2020 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 16.01.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote Samtgemeinde Lengerich (Emsland), Mittelstraße 15,
49838 Lengerich (Emsland)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 01.12.2020 um 11:00 Uhr

Ort

Samtgemeinde Lengerich
Mittelstraße 15
49838 Lengerich (Emsland)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten (§14a Absatz 1 Satz 1 VOB/A 2019)

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme.
Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB /B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt ist den Unterlagen beigelegt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Bieter müssen mit Angebotsabgabe und während der Werkleistung die erforderliche Qualifikation (Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der technischen Vertragserfüllung) und Gütesicherung des Unternehmens für den Einbau der Entsorgungsleitungen nachweisen.

Kanalbau

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ9611) Beurteilungsgruppe AK3 sind zu erfüllen und mit dem Angebotsabgabe nachzuweisen.

Der Nachweis gilt als erbracht, wenn der Bieter oder Nachunternehmer die Erfüllung der Anforderungen und die Gütesicherung des Unternehmens nach Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau für die geforderte Beurteilungsgruppe nachweist
Auf gesondertes Verlangen sind mindestens zwei Referenzprojekte (je Gewerk), die eine vergleichbare Leistung beinhalten, vorzulegen.

(siehe Beiblatt 212 Ergänzende Teilnahmebedingungen Pkt. 8.4 Anforderungen an den Nachunternehmer).

Sonstiger Nachweis:

siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Emsland, Ordeniederung 1, 49716 Meppen